

LUCERNE FESTIVAL

WELCHER TAGE

**DAY
BY
DAY**

13.08. - 15.09.

Sommer-Festival 2024



KÜHNE-STIFTUNG


Roche

 UBS

 Vaillant


ZURICH®



Uns liegt nicht nur die Schweizer
Wirtschaft am Herzen, sondern
auch die Zukunft von Isaac, Marley,
Laura, Luna, Raoul und Noe.

Eine Bank wie die Schweiz



UBS

ubs.com/wie-die-schweiz

Gibt's Ouvertüren auch ohne dazugehörige Oper? **Kommt Belcanto nur im Belpaese vor?** Was meint der Begriff «Gesamtkunstwerk»?

Was hat Bruckners Fünfte Sinfonie mit Fussball zu tun?

Warum wurden die Orchester im 19. Jahrhundert immer grösser und die Werke immer länger?

Wie lange dauert das längste Musikstück? Und wie kurz ist das kürzeste?

Wenn Joseph Haydn als «Vater des Streichquartetts» gilt, wer war dann die Mutter?

WARUM GIBT'S IN DER MUSIKGESCHICHTE SO WENIGE KOMPONIST*IN*EN?

Und warum bis heute so wenige Dirigent*innen?

Gibt's auch heute noch klassische Komponist*innen? Warum komponieren sie nicht wie die Klassiker? Können sie vom Komponieren leben? Konnte es Mozart zu seiner Zeit?

WARUM HAT EIN KONZERT MEIST DREI SÄTZE, EINE SINFONIE DAGEGEN VIER?

Darf ich zwischen den Sätzen klatschen?

SEIT WANN GIBT ES MUSIK?

Wer hat sie erfunden? Warum spricht man von «klassischer» Musik? **Und warum spricht die klassische Musik Italienisch?**

Wie schwer ist eine Harfe? **Wie viele** Tasten hat ein moderner Konzertflügel? **Darf man** auf ihm auch Werke spielen, die eigentlich fürs Cembalo geschrieben wurden?

Wie viele Stunden am Tag müssen die berühmten Solist*innen üben? Oder haben sie das gar nicht mehr nötig?

WIESO SITZEN DIE GEIGEN VORNE?

Wie konnte Beethoven trotz Taubheit weiter komponieren?

Warum war Johann Sebastian Bach, nachdem er gestorben war, ziemlich lange ziemlich tot und musste erst wiederentdeckt werden?

Meint **Programm**musik Musikstücke, die am Computer programmiert wurden?

Kann man mit High Heels Klavier spielen? Und wieso tritt die Geigerin Patricia Kopatchinskaja so gerne barfuss auf?

Wo in Beethovens *Mondscheinsonate* scheint der Mond? Wer ist der Held in Richard Strauss' Tondichtung *Ein Heldenleben*?

Hat Debussy *La Mer* am Meer komponiert? Und Robert Schumann seine *Kinderszenen* in der Kita?

MUSIK WECKT DIE NEUGIER

Und wir wollen Sie auf den folgenden Seiten noch neugieriger machen: auf die über 100 Veranstaltungen des Luzerner Musiksommers 2024, Tag für Tag.

LUCERNE FESTIVAL

© Manuela Jans/Lucerne Festival

40min

Sa 24.08.

**40min
Open Air**

ab 14.00 Uhr
Europaplatz vor dem
KKL Luzern

EINFACH MAL FESTIVAL- LUFT SCHNUPPERN!

**40 Minuten Lucerne Festival
für Neugierige: Achtmal stellen
wir Ihnen am frühen Abend
ausgewählte Künstler*innen
und Werke vor – mit Musik
und im Gespräch, ganz casual
und bei freiem Eintritt.**

Sir George Benjamin | Beat Furrer | Simon Höfele |
London Central Brass | Lucerne Festival Contemporary
Orchestra (LFCO) | Lucerne Festival Orchestra |
Yannick Nézet-Séguin | Schäubyschigg
und viele mehr

8 Konzerte | jeweils 18.20 Uhr
KKL Luzern, Luzerner Saal
Eintritt frei (Karten ab fünf Tage vor
Veranstaltung online erhältlich)



lucernefestival.ch/40min

Zurich Versicherung
Hauptsponsor und Partner 40min



© Priska Ketterer/Lucerne Festival

13. & 14. 08.

THE SOUND OF YOUTH

DIE JUNGE FESTIVAL-OUVERTÜRE

Macht Kinder froh und Erwachsene ebenso: Zwei hochkarätige Jugendorchester läuten das Sommer-Festival ein. Mit abwechslungsreichen Programmen und familienfreundlichen Preisen wollen sie insbesondere junge Hörer*innen neugierig machen auf die Klassik. Das European Union Youth Orchestra vereint Top-talente aus allen EU-Staaten. Das Youth Symphony Orchestra of Ukraine wiederum zeigt, wie wichtig Kultur auch in Kriegszeiten ist – und setzt mit Schumanns überbordender *Frühlingssinfonie* ein Hoffnungszeichen.

Di 13.08. | 19.30

Youth Symphony Orchestra of Ukraine
KKL Luzern, Konzertsaal

Youth Symphony Orchestra of Ukraine | Oksana Lyniv Dirigentin | **Andrei Bondarenko** Bariton | **Uladzimir Sinkevich** Violoncello

Orkin *Requiem für einen Dichter* (Uraufführung) | **Elgar** Cellokonzert e-Moll op. 85 | **Schumann** Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 *Frühlingssinfonie*

CHF 50

Mi 14.08. | 19.30

European Union Youth Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

European Union Youth Orchestra | Gianandrea Noseda Dirigent | **Nicolas Altstaedt** Violoncello

Simon *Fate Now Conquers* | **Britten** *The Young Person's Guide to the Orchestra* op. 34 | **Strauss** *Don Quixote* op. 35

CHF 50



Roche Scientists Nicholas Njuguna and Mariana Bustamante with Roche Young Commissions Composers Jakob Raab and Guillem Palomar.

Roche Young Commissions

Inspiring the next generation of scientists and artists for the innovation of tomorrow.




Scan to learn more

18.30

Eröffnung
Lucerne Festival Orchestra 1
KKL Luzern, Konzertsaal

Lucerne Festival Orchestra | Riccardo Chailly Dirigent

Mahler Sinfonie Nr. 7 e-Moll
Davor Begrüssung u. a. durch Bundesrat **Beat Jans** und Uraufführung von **Lisa Streichs** *Reigen* durch das **Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO)**
CHF 320/270/220/150/80/40

Im Anschluss ans 
Abendkonzert

Live-Kritik-Runde
KKL Luzern, Friends-Lounge
im Foyer

Das Konzert unter der Lupe:
Die Kritiker*innen-Runde von Radio SRF 2 Kultur hat genau hingehört.

Damit alle Neugierigen dabei sein können beim glanzvollen Eröffnungskonzert, übertragen wir es live aufs Inseli. Und wir versprechen Ihnen: Sie werden Ohren machen! Denn in seiner Siebten Sinfonie fährt Gustav Mahler das ganz grosse Orchester auf, erkundet die Höhen und Tiefen der menschlichen Seele und gestaltet eine überwältigende Reise aus dem Dunkel ins Licht: vom nachtschwarzen Beginn über eine mondbeschienene, von zarten Gitarren- und Mandolinenklingen aufgehellte Serenade bis zum strahlenden Jubelfinale mit Pauken, Trompeten und Glockengeläut. Und während bei Mahler am Ende die Sonne strahlt, senkt sich über den Vierwaldstättersee allmählich die Dämmerung. Welch stimmungsvoller Kontrast!

18.30 

Lakeside Symphony
Inseli

**Lakeside Symphony:
Das Eröffnungskonzert für alle**

Erleben Sie ein Festival-Highlight live auf der Grossleinwand, inklusive Eröffnungsansprachen.



Konzerttipp

**LAKESIDE
SYMPHONY**

© Peter Fischli/Lucerne Festival

Konzerttipp

LEIF OVE
ANDSNES

© Helge Hansen/Sony Music Entertainment

15.00



Podiumsdiskussion

KKL Luzern, Auditorium

«20 Jahre Lucerne
Festival Academy»

Gesprächsrunde mit **Michael Haefliger** (Intendant Lucerne Festival), **Johanna Malangré** (Dirigentin), **Felix Heri** (Leiter Lucerne Festival Academy), **Christiane Engelbrecht** (Geschäftsführerin Internationale Ensemble Modern Akademie/IEMA) und **Estelle Costanzo** (Harfenistin und Lucerne Festival Contemporary Leader) | Moderation: **Benjamin Herzog** (SRF)

Im Anschluss ans



Abendkonzert

Live-Kritik-Runde

KKL Luzern, Friends-Lounge
im Foyer

Das Konzert unter der Lupe:
Die Kritiker*innen-Runde von Radio
SRF 2 Kultur hat genau hingehört.

18.30

Lucerne Festival Orchestra 2

KKL Luzern, Konzertsaal

Lucerne Festival Orchestra |

Klaus Mäkelä Dirigent |

Leif Ove Andsnes Klavier

Mendelssohn *Die Hebriden* op. 26 | Grieg

Klavierkonzert a-Moll op. 16 | Schumann

Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61

CHF 320/270/220/150/80/40

Einführung mit Susanne Stähr:

17.30 | KKL Luzern, Auditorium

Ein völlig ungefährdeter Start-Ziel-Sieg

ist Edvard Griegs Klavierkonzert. Ein Paukenwirbel, ein Orchesterschlag, eine rasant herabstürzende Klavierkaskade: Vom ersten Takt an sind wir mittendrin in der Musik. Kopfsatz und Finale warten mit folkloristisch-tänzerischen Themen auf, der langsame Satz mit üppigen Streicherkantilenen, und das Klavier darf mit allerlei virtuosen Kunststücken glänzen, aber auch weltvergessen träumen. Kein Wunder, dass dieses Stück zu einem der populärsten Klavierkonzerte überhaupt aufstieg! In Griegs norwegischem Landsmann Leif Ove Andsnes hat es seinen idealen Interpreten gefunden.

10.00

Composer Seminar 1 – Orchester
KKL Luzern, Clubraum 8

Composer Seminar

mit **Dieter Ammann** und
Unsuik Chin

für Gäste CHF 100/30
(Kurspass/Tagespass)

11.00

Lucerne Festival Orchestra 3
KKL Luzern, Konzertsaal

**Solist*innen des Lucerne
Festival Orchestra**

Schneider Hocketus aus *Jubilus*
(Uraufführung der Neufassung
von 2024) | **Schnittke** *Schall und
Hall* | **Zbinden** *Dialogue* op. 50 |
J.S. Bach *Ricercar a 6* aus dem
Musikalischen Opfer | **Vierne**
*Marche triomphale du centenaire
de Napoléon 1^{er}* op. 46 | **Mozart**
Oboenquartett F-Dur KV 370 (368^b)

CHF 90/60/30

14.30

Nachmittagskonzert
KKL Luzern, Konzertsaal

Festival Strings Lucerne |

Daniel Dodds Violine
und Musikalische Leitung |

Ivo Gass Horn

Falconieri *Ciaccona* G-Dur für zwei
Violinen und Basso continuo |
Vivaldi Concerto G-Dur für Streicher
und Basso continuo RV 151 *Alla
rustica* | **Mozart** Hornkonzert Nr. 3
Es-Dur KV 447 | **Coleridge-Taylor**
Vier *Novelletten* op. 52

Karten für CHF 10 vom 5. bis 16. Au-
gust ausschliesslich im Stadthaus
Luzern (Hirschengraben 17) gegen
Barzahlung erhältlich

19.30

West-Eastern Divan Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

**West-Eastern Divan
Orchestra | Daniel
Barenboim** Dirigent |
Anne-Sophie Mutter Violine

«25 Jahre West-Eastern
Divan Orchestra»
Brahms Violinkonzert D-Dur op. 77 |
Schönberg *Pelleas und Melisande*
op. 5

CHF 240/200/150/100/60/30

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

**Im Anschluss ans
Abendkonzert**

Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie
gehört haben? Wir versuchen sie
zu beantworten – gemeinsam mit
Künstler*innen, die eben noch auf
der Bühne standen.

Kammermusik mal anders – und das
gleich doppelt. Vormittags finden sich die
Blechbläser*innen des Lucerne Festival
Orchestra in ungewöhnlichen Ensembles
zusammen, deren satter Sound noch jede
Kammer sprengen würde. Sogar die gros-
se KKL-Orgel darf mittun, etwa in einem
triumphalen Gedenkmarsch für Napoleon.
Nachmittags läutet die Lucerne Festival
Academy ihren Jubiläumssommer ein:
Seit 20 Jahren nimmt sie das diesjährige
Sommermotto «Neugier» beim Wort und
ist gierig auf Neues, ganz Gegenwärtiges.
In Ton, Wort und mit einem Ausschnitt
aus der Filmdokumentation *Inheriting
the Future of Music* spannt das Geburts-
tagskonzert den Bogen vom Academy-
Gründer Pierre Boulez bis zur jungen
litauischen Komponistin und Performerin
Raimonda Žiūkaitė.

15.30

Lucerne Festival Academy 1
KKL Luzern, Luzerner Saal

**Solist*innen des Lucerne Festival
Contemporary Orchestra (LFCO)**

«Geburtskonzert 20 Jahre Lucerne
Festival Academy»

Rihm Stück für drei Schlagzeuger | **Boulez**
une page d'éphéméride für Klavier | **Streich**
Safran für Violine und motorisiertes Klavier |
Furrer *kaleidoscopic memories* für Kontrabass
und Zuspilung | **Žiūkaitė** Neues Werk für
Tuba und Stimme (Uraufführung)

CHF 50



Konzerttipp

**20 JAHRE LUCERNE
FESTIVAL ACADEMY**

© Manuela Jans/Lucerne Festival

Konzerttipp

MAO FUJITA



© Manuela Jans/Lucerne Festival

19.30

Rezital Mao Fujita
KKL Luzern, Konzertsaal

Mao Fujita Klavier

Mozart Klaviersonate B-Dur KV 333 (315°) | **de Séverac** *Les Fêtes aus Cerdaña* | **Chopin** *Barcarolle* Fis-Dur op. 60 | **Prokofjew** Klaviersonate Nr. 1 f-Moll op. 1 | **Schumann** *Arabeske* C-Dur op. 18 | *Kreisleriana* op. 16
CHF 120/90/60/30

10.00/12.00

Composer Seminar 2 – Ensemble
KKL Luzern, Clubraum 8

Composer Seminar
mit **Dieter Ammann** und
Unsuik Chin

für Gäste CHF 100/30
(Kurspass/Tagespass)

18.20 

40min
KKL Luzern, Luzerner Saal

**Solist*innen des Lucerne
Festival Orchestra**

«Duo, Trio & More»

Bereits die Werkauswahl ist vom Feinsten: Mozarts kecke Klavierkunst mit ihren hell perlenden Läufen trifft da auf die delikaten Farbenspiele des Debussy-Zeitgenossen Déodat de Séverac. Auf Chopins pianistisches Belcanto folgt das virtuose Ungestüm des jungen Prokofjew. Und in Schumanns *Kreisleriana*, diesem Schlüsselwerk der musikalischen Romantik, findet alles zusammen: Leidenschaft und Humor, Poesie und Dämonie. Äusserst abwechslungsreich und dabei perfekt ausbalanciert ist das Rezital-Programm des jungen Japaners Mao Fujita.

10.00/12.00

Composer Seminar 2 – Ensemble
KKL Luzern, Clubraum 8

Composer Seminar
mit **Dieter Ammann** und
Unsuik Chin

für Gäste CHF 100/30
(Kurspass/Tagespass)

Im Anschluss ans 
Abendkonzert

Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Ein ganzes Leben umspannt dieses Konzert. Bereits mit seinem Ersten Klavierkonzert gelang dem erst 18-jährigen Sergej Rachmaninow ein Meisterwerk. Es quillt über von hinreissenden melodischen Einfällen, und im furiosen Finale geht's zu wie auf deutschen Autobahnen: Es gibt kein Tempolimit. Die späten *Sinfonischen Tänze* dagegen, vollendet 1940 in Amerika, fassen nochmals eine ganze Epoche zusammen: Das Saxofon (!) intoniert altrussische Kirchengesänge, Walzer-Reminiszenzen verbinden sich mit jazzigen Synkopen. Ausserdem stellt Riccardo Chailly zwei Jugendwerke vor: ein Scherzo à la Mendelssohn und Rachmaninows ersten sinfonischen Versuch.

19.30

Lucerne Festival Orchestra 4
KKL Luzern, Konzertsaal

Lucerne Festival Orchestra |
Riccardo Chailly Dirigent |
Alexander Malofeev Klavier

Rachmaninow Scherzo d-Moll | Sinfonischer Satz d-Moll (Jugendsinfonie) | Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll op. 1 | *Sinfonische Tänze* op. 45
CHF 320/270/220/150/80/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

© Manuela Jans/Lucerne Festival

Konzerttipp

**RICCARDO
CHAILLY**



Konzerttipp

KENT NAGANO



© Sergio Veranes

10.00/12.00

Composer Seminar 2 – Ensemble
KKL Luzern, Clubraum 8

Composer Seminar
mit **Dieter Ammann** und
Unsuk Chin

für Gäste CHF 100/30
(Kurspass/Tagespass)

ab 16.00 

Ausstellung zum Konzert
KKL Luzern, Panoramafoyer

«**Wagner und sein Ring**»

Erfahren Sie mehr über Richard Wagners Zeit in Dresden, über die Operntetralogie *Der Ring des Nibelungen* und ihre Interpretationsgeschichte, über die historische Aufführungspraxis und das Frauenbild in der *Walküre*.

17.00

Die Walküre
KKL Luzern, Konzertsaal

**Dresdner Festspielorchester |
Concerto Köln | Kent Nagano**
Dirigent | **Solist*innen**

Wagner *Die Walküre*
CHF 240/200/150/100/60/30
Einführung mit Susanne Stähr:
16.00 | KKL Luzern, Auditorium

Wagners *Walküre* konzertant? Aber unbedingt! Denn so lenkt keinerlei Bühnengeschehen von den Wundern der Musik ab – und von den ungewohnten Klangfarben, die Kent Nagano dieser mit Hits wie dem *Walkürenritt* oder dem *Feuerzauber* gespickten Partitur entlockt. Nagano lässt auf historischen Instrumenten musizieren, in tieferer Stimmung und in einem deklamatorischen Gesangsstil, bei dem Singen und Sprechen unmittelbar ineinandergreifen. Die beliebteste der vier *Ring*-Opern so, wie Wagner sie wohl einst selbst gehört hat!

10.00/12.00

Composer Seminar 2 – Ensemble
KKL Luzern, Clubraum 8

Composer Seminar
mit **Dieter Ammann** und
Unsuik Chin

für Gäste CHF 100/30
(Kurspass/Tagespass)

18.20



40min
KKL Luzern, Luzerner Saal

**Lucerne Festival
Orchestra | Yannick
Nézet-Séguin** Dirigent

«Neugierig auf Bruckner?»

19.05



Pre-Concert
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

**Musiker*innen der
Lucerne Festival Academy**

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

19.30

Luzerner Sinfonieorchester
KKL Luzern, Konzertsaal

**Luzerner Sinfonie-
orchester | Michael
Sanderling** Dirigent |
Francesco Piemontesi
Klavier

Beethoven Klavierkonzert Nr. 5
Es-Dur op. 73 | **Schubert** Sin-
fonie Nr. 8 C-Dur D 944 *Grosse
C-Dur-Sinfonie*

CHF 150/130/100/80/60/30

Neugierig auf die Stars von morgen?

Dienstags und donnerstags zur Mittagszeit können Sie herausragende Musiktalente kennenlernen, die auf dem Sprung zur grossen Karriere sind. Den Anfang macht eine Schweizerin: die in Lausanne geborene Harfenistin Tjasha Gafner. Seit ihrem zehnten Lebensjahr steht sie auf der Bühne – und seit dem Gewinn des prestigeträchtigen Internationalen ARD-Musikwettbewerbs 2023 endgültig im Rampenlicht. Mit Originalwerken, eigenen Bearbeitungen und zwei Uraufführungen zeigt Tjasha Gafner, dass die Harfe weitaus vielseitiger ist, als es das Klischee vom Instrument für Engel und zarte Glissandi suggeriert.

12.15

Debut Tjasha Gafner
Lukaskirche

Tjasha Gafner Harfe

Tournier Féerie | J.S. Bach Suite c-Moll für
Laute BWV 997 | Neue Werke von **Haralds-
dóttir** und **Holliger** (Uraufführungen) |
Haydn Klaviersonate As-Dur Hob. XVI:43 |
Renié *Légende d'après «Les Elfes»*
de Leconte de Lisle

CHF 30

Musik & Mittagessen für 2 x 30 CHF:
lucernefestival.ch/lunchkonzerte



Konzerttipp

**TJASHA
GAFNER**

Konzerttipp

SHEKU KANNEH- MASON



© Ollie Ali

19.30

Tschechische Philharmonie
KKL Luzern, Konzertsaal

Tschechische Philharmonie |
Jakub Hruša Dirigent |

Sheku Kanneh-Mason Violoncello

Dvořák Cellokonzert h-Moll op. 104 |
Natur – Leben – Liebe: In der Natur op. 91,
Karneval op. 92 und *Othello* op. 93

CHF 240/200/150/100/60/30

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

*Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins
Konzert: lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe*

19.05



Pre-Concert
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Musiker*innen der Lucerne Festival Academy

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

**Im Anschluss ans
Abendkonzert**



Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Immer für eine Überraschung gut ist Sheku Kanneh-Mason. Die Zugabe bei seinem letzten Festivalauftritt vor zwei Jahren ... pff er. Und begleitete sich dabei selbst, indem er das Cello zupfte wie eine Gitarre. Seine aktuelle Residenz als «artiste étoile» eröffnet der 25-jährige Brite dagegen ganz klassisch mit dem wohl schönsten aller Cellokonzerte: Komponiert und mit herrlichen, tschechisch eingefärbten Melodien ausgestattet hat es Antonín Dvořák. Der stand übrigens höchstpersönlich am Pult, als die legendäre Tschechische Philharmonie mit ihrem samteneu Streicherklang vor fast 130 Jahren ihr allererstes Konzert gab. Kein Wunder also, dass sie bis heute als erste Adresse in Sachen Dvořák-Interpretation gilt.

11.00

Lucerne Festival Academy 2
KKL Luzern, Luzerner Saal

Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO) | Ruth Reinhardt Dirigentin

Schönberg Fünf Orchesterstücke op. 16 (Fassung von 1949) | **Streich** *Ishjärta* für Orchester | **Rihm** *In-Schrift* für Orchester | **Boulez** *Rituel in memoriam Bruno Maderna* für Orchester in acht Gruppen

CHF 50

14.00

40min Open Air
Europaplatz

London Central Brass

«**Brass Begins**»
Brass Spectacular in memory of Philip Jones

15.00

40min Open Air
Europaplatz

Schäbyschigg

«Zwischen Säntis und Pilatus»

16.00

40min Open Air
Europaplatz

Ensemble des Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO)

«Tanzschritt und Marschtritt»

Moderation der drei 40min Open Air-Veranstaltungen:
Sara Taubman-Hildebrand

Im Anschluss ans
Abendkonzert



Live-Kritik-Runde
KKL Luzern, Friends-Lounge
im Foyer

Das Konzert unter der Lupe:
Die Kritiker*innen-Runde von Radio SRF 2 Kultur hat genau hingehört.

21.30

Sheku Kanneh-Mason & Plínio Fernandes
Luzerner Theater

Sheku Kanneh-Mason
Violoncello | **Plínio Fernandes** Gitarre

Villa-Lobos *Aria (Cantilena)* aus *Bachianas brasileiras* Nr. 5 | **Gnattali** Sonate für Violoncello und Gitarre | **Brouwer** Sonate für Violoncello und Gitarre *The Magic Space* | **Marino Arcaro** *Élégie à une mémoire oubliée* | **Piazzolla** *Café 1930* und *Nightclub 1960* aus *Histoire du Tango*

CHF 50

Es muss nicht immer Robert sein. Auch Clara Schumann hat ein hinreissendes Klavierkonzert komponiert, ebenfalls in a-Moll. Als gerade einmal 13-Jährige nahm sie es in Angriff. Da hiess sie noch nicht Schumann, sondern Wieck, galt aber längst als Virtuosa von Weltrang. Entsprechend glanzvoll fällt der Solopart aus, der mit bravouröser Tastenakrobatik gespickt ist, aber auch mit reich verzierten Melodiebögen à la Chopin. Überdies hat Clara originelle Ideen: Im Mittelsatz etwa schweigt das Orchester, während Klavier und Solocello ein sehnsuchtsvolles Duett anstimmen – ein Einfall, den Johannes Brahms ein halbes Jahrhundert später in seinem Zweiten Klavierkonzert aufgreifen sollte.

18.30

Lucerne Festival Orchestra 5
KKL Luzern, Konzertsaal

Lucerne Festival Orchestra | Yannick Nézet-Séguin Dirigent | **Beatrice Rana** Klavier

C. Schumann Klavierkonzert Nr. 1 a-Moll op. 7 | **Bruckner** Sinfonie Nr. 7 E-Dur WAB 107

Einführung mit Susanne Stähr:
17.30 | KKL Luzern, Auditorium

CHF 320/270/220/150/80/40



© Priska Ketterer/Lucerne Festival

Konzerttipp

BEATRICE RANA

Konzerttipp

COMPOSER SEMINAR FÜR ORCHESTER



© Priska Ketterer/Lucerne Festival

11.00

Lucerne Festival Orchestra 6
KKL Luzern, Konzertsaal

Lucerne Festival Orchestra | Gregory Ahss
und **Raphael Christ** Violine
und Musikalische Leitung

Vivaldi *Die vier Jahreszeiten* op. 8

CHF 120/90/60/30

Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins Konzert: lucernefestival.ch/luenge-lose-erlaebe

17.00



Gottesdienst zum Kirchweihfest
Jesuitenkirche

Solist*innen, Vokalensemble und Orchester des Collegium Musicum Luzern | Luzerner Kantorei | Pascal Mayer
Dirigent

Puccini *Messa di Gloria*

18.05



Pre-Concert
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Musiker*innen der Lucerne Festival Academy

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

18.30

Rotterdam Philharmonic Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

Rotterdam Philharmonic Orchestra | Lahav Shani Dirigent | **Lisa Batiashvili** Violine

Mendelssohn *Meeresstille und glückliche Fahrt* op. 27 | **Mozart** Violinkonzert A-Dur KV 219 | **Debussy** *La Mer* | **Ravel** *La Valse*

CHF 240/200/150/100/60/30

Einführung mit Susanne Stähr:
17.30 | KKL Luzern, Auditorium

Im Anschluss ans Abendkonzert



Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

14.30

Composer Seminar:
Abschlusskonzert 1 – LFCO
KKL Luzern, Luzerner Saal

Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO) | Teilnehmer*innen des Contemporary-Conducting Program Dirigent*innen

Werkschau des Composer Seminars für Orchester: Neue Werke von **Yixuan Hu**, **Eden Lonsdale**, **Kenta Onoda** und **Jose Luis Valdivia Arias** (Uraufführungen)

CHF 50

Doppelt hört besser! Zum 20. Geburtstag gönnt sich die Lucerne Festival Academy eine Sonderausgabe ihres Composer Seminars. Vier junge Komponist*innen aus China, Grossbritannien, Japan und Spanien haben kurze Werke für die grosse Besetzung geschrieben, diskutieren sie mit Unsuk Chin und Dieter Ammann (siehe 18. August) und präsentieren sie im Abschlusskonzert öffentlich. Weil einmal hören bei neuen Orchesterstücken nicht reicht, erklingen sie jeweils zweimal: Der erste Durchgang weckt unsere Neugier, der zweite vertieft das Verständnis. Denn zwischen den beiden Aufführungen geben Unsuk Chin und Dieter Ammann hilfreiche Hörhinweise.

18.20 

40min
KKL Luzern, Luzerner Saal

**Internationale Ensemble
Modern Akademie
(IEMA-Ensemble
2023/24) | Raimonda
Skabeikaitė** Dirigentin

«Musik von heute für morgen»

Sorry, Beethoven, Brahms & Co., aber die allerschönste Violinsonate hat César Franck komponiert. Das fand auch Marcel Proust: Als Vorbild für die fiktive Sonate eines gewissen Vinteuil, die er in seiner *Suche nach der verlorenen Zeit* so hinreissend beschreibt, diente ihm vermutlich Francks Meisterwerk. Angetan hatte es Proust insbesondere die «kleine Phrase» zu Beginn: eine Kette zart fallender Terzen, die sich als «idée fixe» durchs ganze Stück zieht. Doch zuvor stellt «artiste étoile» Lisa Batiashvili zwei herausragende Musiktalente aus ihrer georgischen Heimat vor. Über den 2009 geborenen Tsothe Zedginidze staunte kein Geringerer als Daniel Barenboim: «Mozart kommt aus Georgien zurück nach Europa.»

19.30

Lisa Batiashvili & Stipendiaten
KKL Luzern, Konzertsaal

Lisa Batiashvili Violine |
Giorgi Gigashvili Klavier | **Tsothe
Zedginidze** Klavier und Komposition

Schubert Impromptu c-Moll D 899 Nr. 1 |
Debussy *Brouillards*, *Bruyères* und *Ondine*
aus den *Préludes pour piano*, 2^{ème} livre |
Zedginidze Neue Werke für Klavier |
Violinsonate | **Bardanashvili** *Postlude* für
Klavier | **Franck** Violinsonate A-Dur

CHF 120/90/60/30

Konzerttipp

**LISA
BATIASHVILI**

Mo 26.08.

DIE 12 CELLISTEN DER BERLINER PHILHARMONIKER

**12.15**

Debut Martin James Bartlett
Lukaskirche

Martin James Bartlett
Klavier

Couperin *Les Barricades mystérieuses* | **Rameau** *Gavotte et six doubles* aus der Suite a-Moll RCT 5 | **Schumann** *Kinderszenen* op. 15 | **Ravel** *Pavane pour une infante défunte* | **Schumann/Liszt** *Widmung* S 566 | **Ginastera** *Danzas argentinas* op. 2 | **Ravel** *La Valse*

CHF 30

Musik & Mittagessen für 2x30 CHF:
lucernefestival.ch/lunchkonzerte

17.30

In den Strassen – Eröffnung
Europaplatz

Musikgruppen aus aller Welt

19.00

In den Strassen
Luzerner Altstadt

Musikgruppen aus aller Welt

19.30

Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker
KKL Luzern, Konzertsaal

Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker

Mendelssohn *Hebe deine Augen und Denn er hat seinen Engeln befohlen* aus *Elias* op. 70 | **Currier Spark** | **Bizet** *Je crois entendre encore* aus *Les Pêcheurs de perles* | **Poulenc** *Figure humaine* | **Koncz** *Swing on* **Dvořák** | **Saegusa** *Ragtime* | Auszüge aus den Filmmusiken zu *Basic Instinct*, *Catch Me If You Can* und *Titanic* | **Hupfeld** *As Time Goes By* | **Piazzolla** *La muerte del ángel*, *Adiós Nonino* und *Fuga y misterio*

CHF 120/90/60/30

Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins Konzert: lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe

Neugierig macht hier bereits die Besetzung. 12 Celli, die auf 48 Saiten einen wahren Klangrausch entfesseln: Vor

einem guten halben Jahrhundert, als die Cellogruppe der Berliner Philharmoniker zum festen Ensemble zusammenfand, war das einzigartig. Und ist es noch heute. Neugierig machen aber auch die Programme der 12 Cellisten, zeigten sie sich doch von Anfang an offen für Stile und Genres jenseits der Klassiker der Klassik. Für Filmmusik etwa oder für die kunstvollen Tangos des Argentiniers Astor Piazzolla.

19.05 

Pre-Concert

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Musiker*innen der Lucerne Festival Academy

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

19.30

Berliner Philharmoniker 1


KKL Luzern, Konzertsaal

Berliner Philharmoniker | Kirill Petrenko Dirigent

Bruckner Sinfonie Nr. 5 B-Dur
WAB 105

CHF 320/270/220/150/80/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

Im Anschluss ans 
Abendkonzert

Post-Concert Talk

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Grenzenlos neugierig? Dann besuchen Sie unsere Weltmusikwoche «In den Strassen» und hören sich einmal um den Globus. Klänge und Gesänge von der Gewürzinsel Madagaskar, Americana mit bayerischem Zungenschlag, sehnsuchtsvoller Fado aus Portugal, runderneuerte Schweizer Heimatklänge, atmosphärischer Folk aus Irland, tanzbare Latin-Grooves und und und: All das können Sie vom 27. August bis zum 1. September in über 80 Open-Air-Konzerten erleben, immer abends ab 18.00 Uhr und am Wochenende auch tagsüber.

18.00 

In den Strassen

Luzerner Altstadt

Cristina Clara (Portugal) | **Mauro Palmas/Giacomo Vardeu** (Italien) | **Schäbyschigg** (Schweiz) | **Super Ram** (Kolumbien) | **Talike'n Beko** (Madagaskar) | **Tante Friedl** (USA/Deutschland) | **Trú** (Irland) | **Wild Strings Trio** (Slowakei/Slowenien/Frankreich)



© Patrick Hürimann/Lucerne Festival

Konzerttipp

IN DEN STRASSEN

MI 28.08.

Konzerttipp

KIRILL PETRENKO



© Monika Rittershaus

12.15

Debut Annemarie Federle
Lukaskirche

Annemarie Federle Horn |
Junyan Chen Klavier

Britten *Prologue* aus der *Serenade* op. 31 | **F. Strauss** *Introduction, Thema und Variationen* op. 13 | **Liszt** *Au bord d'une source* und *Orage* aus *Années de pèlerinage*, Band 1 *Suisse* S 160 | **Kirchner** *Tre poemi* | **Vignery** *Sonate* für Horn und Klavier op. 7 | **Britten** *Epilogue* aus der *Serenade* op. 31

CHF 30

Musik & Mittagessen für 2×30 CHF:
lucernefestival.ch/lunchkonzerte

18.00

In den Strassen
Luzerner Altstadt

**Musikgruppen aus
aller Welt**

18.20

40min
KKL Luzern, Luzerner Saal

**Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO) |
Beat Furrer** Dirigent |
Simon Höfele Trompete

«Trumpet for Future: Lisa Streichs
Trompetenkonzert *Meduse*»

19.30

Berliner Philharmoniker 2
KKL Luzern, Konzertsaal

**Berliner Philharmoniker |
Kirill Petrenko** Dirigent

Smetana *Má vlast (Mein Vaterland)*
CHF 320/270/220/150/80/40

In 12 Minuten von den Quellen bis nach Prag: Bedřich Smetanas unsterbliche *Moldau* nimmt uns mit auf einen Kurztrip durch Tschechien. Wer das Land richtig kennenlernen will, sollte sich allerdings alle sechs Tondichtungen von *Mein Vaterland* anhören. Durch *Böhmens Hain und Flur* führt uns Smetana und taucht tief ein in Geschichte und Sagenwelt seiner Heimat: Wir begegnen der männergewaltigen Amazone Šárka und besteigen den Wallfahrtsberg Blaník, unter dessen Doppelgipfel – so erzählt es die Legende – ein Heer hussitischer Krieger schlafen soll. Mit einer Gesamtauführung seines grandiosen Nationalepos in Tönen gratulieren die Berliner Philharmoniker Smetana zum 200. Geburtstag.

18.00 

In den Strassen
Luzerner Altstadt

Musikgruppen aus aller Welt

19.05 

Pre-Concert
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Musiker*innen der Lucerne Festival Academy

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

«Mit einem Erdbeben beginnen und dann langsam steigern», lautet ein altes Hollywood-Rezept für erfolgreiche Blockbuster. Ludwig van Beethoven machte es anders: Sein Viertes Klavierkonzert hebt mit traumverlorenen Klavierakkorden an. Tastend, wie improvisiert klingen sie, als griffe Orpheus höchstpersönlich in die Saiten. Die Neugier ist geweckt – und der Ton gesetzt. Denn das Vierte ist auch im weiteren Verlauf Beethovens lyrisches (und originellstes) Klavierkonzert. Es braucht also einen Sänger an den 88 Tasten. Kurz: Es braucht Sir Andrés Schiff.

Fr 30.08.

19.30

Royal Concertgebouw Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

**Royal Concertgebouw Orchestra |
Myung-Whun Chung** Dirigent |
Sir Andrés Schiff Klavier

Weber Ouvertüre zur Oper *Der Freischütz*
op. 77 | **Beethoven** Klavierkonzert Nr. 4
G-Dur op. 58 | **Brahms** Sinfonie Nr. 4 e-Moll
op. 98

CHF 320/270/220/150/80/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

Konzerttipp

**SIR ANDRÁS
SCHIFF**



Konzerttipp

LISA STREICH & BEAT FURRER



© Harald Hoffmann | Manu Theobald

10.00 

In den Strassen
Luzerner Altstadt

Musikgruppen aus aller Welt

11.00

Composer Seminar:
Abschlusskonzert 2 –
IEMA-Ensemble
KKL Luzern, Luzerner Saal

Internationale Ensemble Modern Akademie (IEMA-Ensemble 2023/24) | Teilnehmer*innen des Contemporary- Conducting Program

Dirigent*innen

Werkchau des Composer Seminars für Ensemble: **Unsuk Chin** und **Dieter Ammann** stellen die jungen Komponist*innen und ihre Werke im Konzert vor.

CHF 50

16.00 

In den Strassen
Luzerner Altstadt

Musikgruppen aus aller Welt

16.00

Rezital Sheku Kanneh-Mason
Lukaskirche

Sheku Kanneh-Mason

Violoncello | **Harry Baker** Klavier

«Bach & Beyond»

CHF 50

Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins Konzert: lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe

Im Anschluss ans
Abendkonzert 

Live-Kritik-Runde
KKL Luzern, Friends-Lounge
im Foyer

Das Konzert unter der Lupe:
Die Kritiker*innen-Runde von Radio SRF 2 Kultur hat genau hingehört.

19.30

Lucerne Festival Academy 3
KKL Luzern, Konzertsaal

Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO) | Beat Furrer

Dirigent | **Simon Höfele** Trompete

Furrer *Lichtung* für Orchester (Uraufführung «Roche Commissions») | **Streich** *Meduse* für Trompete und Orchester (Schweizer Erstaufführung) | **Feldman** *Coptic Light* für Orchester

Einführung mit Lisa Streich und Mark Sattler:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

CHF 120/90/60/30

Was gibt's Neues? In den Programmen des Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO) jeweils eine ganze Menge. Zum Beispiel aktuelle Werke unserer beiden composers-in-residence. Beat Furrer selbst leitet die Premiere seines Orchesterstücks *Lichtung*, das von einer konkreten Klangidee ausgeht: einem «Flimmern in der Luft», aus dem sich allmählich fester umrissene Gestalten lösen. Lisa Streichs neues Trompetenkonzert wiederum steht im Zeichen der schlangenhaarigen Medusa. Neben diesen Novitäten wirkt Morton Feldmans letztes Orchesterstück *Coptic Light* aus dem Jahr 1986 schon fast wie ein gut abgehangener Klassiker: An eine sanft bewegte Wasseroberfläche erinnert Feldmans hypnotische Slow-Motion-Musik. Und sorgt dafür, dass Sie das Konzert tiefenentspannt verlassen.

11.00**Rezital Anna Vinnitskaya**
KKL Luzern, Konzertsaal**Anna Vinnitskaya** Klavier**Mendelssohn** Ausgewählte *Lieder ohne Worte* | **Schumann** *Carnaval* op. 9 | **Widmann** *Zirkustänze*. Suite für Klavier

CHF 120/90/60/30

*Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins Konzert: lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe***12.00****In den Strassen**
Europaplatz**Musikgruppen aus aller Welt****16.00****In den Strassen – Abschlusskonzert**
Europaplatz**Musikgruppen aus aller Welt****16.00****Klangforum Wien**
Luzerner Theater**Klangforum Wien** | **Cantando Admont** | **Beat Furrer** Dirigent | **Sarah Aristidou** Sopran | **Christoph Brunner** Sprecher**Furrer** *Begehren*. Musiktheater nach Texten von Cesare Pavese, Günter Eich, Ovid, Vergil und Hermann Broch (Schweizer Erstaufführung)

CHF 50

18.30**The Cleveland Orchestra**
KKL Luzern, Konzertsaal**The Cleveland Orchestra** | **Franz Welser-Möst** Dirigent | **Víkingur Ólafsson** Klavier**Schumann** Klavierkonzert a-Moll op. 54 | **Tschaikowsky** Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64

CHF 290/240/190/130/70/40

Im Anschluss ans Abendkonzert**Post-Concert Talk**
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Schlagzeuger*innen brauchen Zeug zum Draufschlagen. Das können Trommel oder Triangel, Bongos oder Becken sein. Aber auch ganz gewöhnlichen Alltagsgegenständen lassen sich die verrücktesten Rhythmen und Klänge entlocken. Das Berliner Duo Schlagwerk Voermans öffnet die Instrumentenkiste und präsentiert ein 50-minütiges Percussion-Panorama, das von Klangholz und Kesselpauke bis zum Besteckkasten reicht. Ausserdem zeigt das Musikerpaar den jungen Festivalbesucher*innen tolle Beats zum Nachmachen. Eine packende Schlagzeug-Show mit ordentlich Wumms!**13.00/14.30****Familienkonzert**
KKL Luzern, Luzerner Saal**«Drumming out of the Box»**Eine kunterbunte Schlagzeug-Show mit **Schlagwerk Voermans** (ab 6 Jahre)

CHF 20/10 (Erwachsene/Kinder)

**Konzerttipp****FAMILIEN-
KONZERT**

Konzerttipp

SIR SIMON RATTLE



© Manuela Jans/Lucerne Festival

19.30

Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
KKL Luzern, Konzertsaal

Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks | Sir Simon Rattle Dirigent

Mahler Sinfonie Nr. 6 a-Moll

CHF 290/240/190/130/70/40

18.20



40min

KKL Luzern, Luzerner Saal

Mitglieder des Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO)

«Neugier! Carte blanche für die Lucerne Festival Contemporary Leaders»

Im Anschluss ans



Abendkonzert

Post-Concert Talk

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Dass er Kuhglocken, Posthörner und Fernorchester verwendet? Geschenk, kennen wir. Doch im Schlusssatz seiner Sechsten Sinfonie wartet Gustav Mahler mit einem wahren Ungetüm auf: einem überdimensionierten Holzhammer, den man eher im Baumarkt als auf der Bühne vermuten würde. Zweimal saust er krachend herab (einen dritten Hammerschlag hat der abergläubische Mahler später wieder gestrichen) und erschüttert Konzertsaal und Musik in ihren Grundfesten. Wer aufmerksam zuhört, ahnt das fatale Finale indes schon in den ersten Takten: Mit martialischen Marschrhythmen und Trommelsalven schreitet Mahlers Sechste von Beginn weg in die Katastrophe. Keiner interpretiert das zwingender als Sir Simon Rattle.

12.15

Debut Theo Plath
Lukaskirche

Theo Plath Fagott |
Aris Alexander
Blettenberg Klavier

Vladigerov Caprice für Fagott und Klavier | **Debussy** Sonate g-Moll für Violine und Klavier, transkribiert von Theo Plath | **Holliger** Drei Stücke für Fagott solo | **Elgar** Romanze d-Moll für Fagott und Klavier op. 62 | **Schnyder** Sonate für Fagott und Klavier

CHF 30

Musik & Mittagessen für 2x30 CHF:
lucernefestival.ch/lunchkonzerte

18.20 FREE

40min
KKL Luzern, Luzerner Saal

Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO) | Sir George Benjamin

Leitung

«Inside the Academy:
Eine öffentliche Probe»

Hier beginnt die Klassik zu swingen:

Trompetenlegende Wynton Marsalis hat ein Violinkonzert komponiert, das hörbar im Jazz verwurzelt ist. Street Bands aus Marsalis' Heimatstadt New Orleans marschieren auf. Spirituals, afrokubanische Grooves und der satte Sound der Big Band klingen an. Als langsamen Satz gibt's selbstverständlich einen Blues. Und in der finalen Jam-Session verwandelt sich Geigerin Kelly Hall-Tompkins endgültig in eine Fiddle-Virtuosin. Musik von gleich drei schwarzen Komponist*innen präsentiert das Chineke! Orchestra, das sich hauptsächlich aus People of Color zusammensetzt.

19.30

Chineke! Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

Chineke! Orchestra | Leslie Suganandarajah Dirigent |
Kelly Hall-Tompkins Violine

Coleridge-Taylor Ballade a-Moll op. 33 |
Marsalis Violinkonzert D-Dur | **Price**
Sinfonie Nr. 3 c-Moll

CHF 120/90/60/30

Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins
Konzert: lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe



© R. Gregory Rouff

Konzerttipp

**KELLY
HALL-TOMPKINS**

Konzerttipp

DANIIL TRIFONOV



© Dario Acosta

19.30

Gewandhausorchester Leipzig
KKL Luzern, Konzertsaal

Gewandhausorchester Leipzig |
Andris Nelsons Dirigent |
Daniil Trifonov Klavier

Mozart Klavierkonzert C-Dur KV 503 |
Bruckner Sinfonie Nr. 6 A-Dur WAB 106

CHF 290/240/190/130/70/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

19.05 

Pre-Concert
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Musiker*innen der Lucerne Festival Academy

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

Hier irrte Johannes Brahms: Einen «Schwindel, der in ein bis zwei Jahren tot und vergessen sein wird», nannte er seinen ungeliebten Kollegen Anton Bruckner. Deutlich mehr Zeit ist seither vergangen – und Bruckners Musik so beliebt, dass sie keinerlei Jubiläum braucht, um landauf, landab gespielt zu werden. Dass heute, am 200. Geburtstag des Komponisten, eine seiner Sinfonien erklingt, versteht sich dennoch von selbst. Die energiegeladene Sechste schuf Bruckner direkt nach der einzigen grösseren Urlaubsreise seines Lebens, die ihn in die Schweiz und nach Luzern führte. Die Kirsche auf der sinfonischen Geburtstagstorte: ein berühmtes Mozart-Konzert, interpretiert vom Tastenpoeten Daniil Trifonov.

12.15

Debut Isata Kanneh-Mason
Lukaskirche

Isata Kanneh-Mason
Klavier

Haydn Klaviersonate C-Dur
Hob. XVI:50 | **C. Schumann** *Notturno*
op. 6 Nr. 2 | **Mendelssohn/Rachmaninow**
Scherzo aus der Bühnenmusik zu Shakespeares
Ein Sommernachtstraum op. 61 |
Nielsen Chaconne op. 32 |
Gubaidulina Chaconne

CHF 30

Musik & Mittagessen für 2x30 CHF:
lucernefestival.ch/lunchkonzerte

19.05

Pre-Concert
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

**Musiker*innen der
Lucerne Festival Academy**

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei
uns ein 10-minütiges Vorkonzert.
Lassen Sie sich überraschen!

**Im Anschluss ans
Abendkonzert**

Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie
gehört haben? Wir versuchen sie
zu beantworten – gemeinsam mit
Künstler*innen, die eben noch auf
der Bühne standen.

Vermutlich muss er sich manchmal kneifen, um sicherzugehen, dass er nicht träumt. 28 Jahre jung ist der Finne Klaus Mäkelä, die derzeit wohl heisseste Aktie auf dem Klassikmarkt, und doch haben sich schon vier (!) Toporchester seine Dienste gesichert: In Oslo, Paris, Amsterdam und Chicago ist Mäkelä Chefdirigent bzw. Chefdirigent in spe. Gleich zweimal können Sie ihn in diesem Sommer erleben: Am 17. August steht er erstmals am Pult des Lucerne Festival Orchestra. Und mit dem Orchestre de Paris zelebriert er Hector Berlioz' *Symphonie fantastique*, die uns mit grossen Emotionen und grellen Klangeffekten aus dem Ballsaal auf den Blocksberg führt.

19.30

Orchestre de Paris
KKL Luzern, Konzertsaal

**Orchestre de Paris |
Klaus Mäkelä** Dirigent |
Lisa Batiashvili Violine

Tschaikowsky Violinkonzert D-Dur op. 35 |
Berlioz *Symphonie fantastique* op. 14

CHF 290/240/190/130/70/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

Konzerttipp

**KLAUS
MÄKELÄ**



Konzerttipp

CHRISTIAN THIELEMANN



© Dieter Nagl

19.30

Wiener Philharmoniker 1
KKL Luzern, Konzertsaal

Wiener Philharmoniker |
Christian Thielemann Dirigent

Mendelssohn Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56
Schottische | **Strauss** *Ein Heldenleben* op. 40

CHF 320/270/220/150/80/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

19.05



Pre-Concert

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Musiker*innen der Lucerne Festival Academy

Im Pop gibt's die Vorgruppe, bei uns ein 10-minütiges Vorkonzert. Lassen Sie sich überraschen!

Unten viel Grün, oben viel Grau: So ist Schottland. Felix Mendelssohn wurde von Land und Landschaft dennoch zu einer ungemein farbigen Sinfonie angeregt. Die Themen seiner *Schottischen* singen im romantischen Balladenton. Der Kopfsatz kulminiert in einer tumultuösen Sturmmusik. Die Klarinette mimit den Dudelsack. Packende Klangbilder erwarten Sie aber auch in Strauss' *Heldenleben*. Hier hat sich der Komponist selbst portraitiert: in heroischer Übergrösse, mit einem Schuss Selbstironie und ungemein plastischer Instrumentationskunst. Christian Thielemann und die Wiener Philharmoniker sorgen dafür, dass beide Werke in den sattesten Farben leuchten, mit Tiefenschärfe und in HD.

11.00**Portrait Beat Furrer & Lisa Streich**Hochschule Luzern – Musik,
Konzertsaal Salquin**Ensemble Helix/Stu-
dio für zeitgenössische
Musik der Hochschule
Luzern – Musik | Beat
Furrer** Dirigent**Furrer** ... *cold and calm and moving*
für Flöte, Harfe, Violine, Viola und
Violoncello | **Streich** *Francesca* für
Ensemble | **Furrer** *linea dell'orizzonte*
für Ensemble

CHF 50

14.30**Lucerne Festival Academy 4**

KKL Luzern, Konzertsaal

**Lucerne Festival
Contemporary Orchestra
(LFCO) | Sir George****Benjamin** Dirigent |
Jörgen van Rijen Posaune**Benjamin** *Concerto for Orchestra* |
Norman Neues Werk für Posaune
und Orchester (Uraufführung) |
Abrahamsen *Vers le Silence* für
Orchester

CHF 120/90/60/30

**Im Anschluss ans
Academy-Konzert****Post-Concert Talk**

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie
gehört haben? Wir versuchen sie
zu beantworten – gemeinsam mit
Künstler*innen, die eben noch auf
der Bühne standen.**17.00****Der Doppelgänger**

Luzerner Theater

**Opernensemble des Lu-
zerner Theaters | Luzerner
Sinfonieorchester |****Tito Ceccherini** Dirigent |**David Hermann** Regie**Ronchetti** *Der Doppelgänger*
(Premiere)Karteninformationen unter
luzernertheater.ch**Im Anschluss ans
Abendkonzert****Post-Concert Talk**

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Gemeinsam mit Künstler*innen,
die eben noch auf der Bühne stan-
den, beantworten wir Ihre Fragen
zum Konzert.**Das schönste Weihnachtsgeschenk** hat
sie sich selbst gemacht: Mitte Dezem-
ber gewann Julia Hagen den UBS Young
Artist Award – was ihrer Karriere noch-
mals einen ordentlichen Schub verleiht.
Im Preisträgerkonzert mit den Wiener
Philharmonikern interpretiert die junge
Cellistin das Schumann-Konzert, das
feinsinnigste der grossen romantischen
Cellokonzerte. Hier will das Solocello
nicht beeindrucken, sondern berüh-
ren – mit herrlichen Kantilenen und im
hellhörigen Dialog mit einzelnen Orches-
terinstrumenten. Dass Julia Hagen diese
teils kammermusikalisch-intime Musik
am Herzen liegt, versteht sich von selbst,
stammt sie doch aus einer berühmten
Salzburger Quartettfamilie.**19.30****Wiener Philharmoniker 2**

KKL Luzern, Konzertsaal

**Wiener Philharmoniker |
Christian Thielemann** Dirigent |
Julia Hagen Violoncello**Schumann** Cellokonzert a-Moll op. 129 |
Bruckner Sinfonie Nr. 1 c-Moll WAB 101
(Wiener Fassung von 1890/91)

CHF 320/270/220/150/80/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

© Simon Pauly

Konzerttipp**JULIA
HAGEN**

Konzerttipp

SUSANNA MÄLKKI



© Peter Fischli/Lucerne Festival

10.00 

Themengottesdienst
Matthäuskirche

«Neugier»

Ökumenischer Gottesdienst zum Festivalthema mit **Aline Kellenberger** (Citykirche Matthäus), **Meinrad Furrer** (Peterskapelle) und der **Matthäuskantorei** unter der Leitung von **João Tiago Santos**.
Gast: **Beat Furrer**

11.00

Lea Desandre & Jupiter Ensemble
KKL Luzern, Konzertsaal

Lea Desandre Mezzosopran |
Jupiter Ensemble |
Thomas Dunford Laute und
Musikalische Leitung

Vivaldi Ausgewählte Arien aus *Il Giustino*, *Juditha triumphans*, dem *Nisi Dominus*, *Il Farnace*, *Ottone in Villa* und *Ercole sul Termidonte* sowie Instrumentalwerke

CHF 120/90/60/30

13.00

Familienkonzert – Musiktheater
KKL Luzern, Luzerner Saal

«Krach mit Bach»

Musiktheater für Kinder von Jörg Schade und Franz-Georg Stähling mit Musik von **J.S. Bach** und **Händel** (6 bis 10 Jahre)

CHF 20/10 (Erwachsene/Kinder)

14.30

Familienkonzert – Musiktheater
KKL Luzern, Luzerner Saal

Siehe 13.00

16.00

Lucerne Festival Academy 5
Hochschule Luzern – Musik,
Konzertsaal Salquin

**Ensemble des Lucerne
Festival Contemporary
Orchestra (LFCO) |
Teilnehmer*innen des
Contemporary-Conduc-
ting Program** Dirigent*innen

Song *Heterometric Patterns* für
15 Musiker*innen in drei Gruppen |
Saariaho *Semafor* für acht Instru-
mente | **Seyedi frames II** für Ensem-
ble | **Kendall** *shouting forever into
the receiver* für grosses Ensemble
CHF 50

Im Anschluss ans 
Abendkonzert

Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

19.30

Staatskapelle Berlin
KKL Luzern, Konzertsaal

**Staatskapelle Berlin |
Susanna Mälkki** Dirigentin | **Wiebke
Lehmkuhl** Alt | **Eric Cutler** Tenor

Mahler Sinfonischer Satz *Blumine* | *Das Lied
von der Erde*

CHF 290/240/190/130/70/40

Einführung mit Susanne Stähr:
18.30 | KKL Luzern, Auditorium

Mahler war abergläubisch. Einfach zu viele berühmte Komponistenkollegen – von Beethoven bis Bruckner – waren nicht über ihre Neunte Sinfonie hinausgekommen. Also nannte er das neue Werk, das er nach seiner gewaltigen Achten in Angriff nahm, lieber *Das Lied von der Erde*. Nichtsdestotrotz ist der sinfonische Anspruch unverkennbar: Als Sinfonie in Liedern verschränkt *Das Lied von der Erde* ausgreifende Orchestergebärden mit der Intimität des Liedes. Mahlers Thema? Das ganze Leben, aufgespannt zwischen glückstrunkener Daseins-Bejahung, Einsamkeit und Tod.

18.20 

40min
KKL Luzern, Luzerner Saal

Studierende der Hochschule Luzern – Musik

«Catch! Von Rameau bis Adès»

Im Anschluss ans
Abendkonzert 

Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Go West! Neugier führte sie nach Amerika (nebst verlockenden finanziellen Konditionen): Als Direktor des neu gegründeten New Yorker Konservatoriums sollte Antonín Dvořák den Weg zu einem echt amerikanischen Musikstil weisen. Was ihm mit seiner berühmten Sinfonie *Aus der neuen Welt*, für die er sich Spirituals und Plantagenlieder vorsingen liess, prompt gelang. Auch Gustav Mahler, dessen früheste Lieder Anna Prohaska heute singt, wirkte in seinen letzten Lebensjahren im Big Apple. Kurz vor seinem Tod dirigierte er dort die Uraufführung der *Berceuse élégiaque* von Ferruccio Busoni, der ebenfalls einige Jahre in den USA gelebt hatte. Welch beziehungsreiches Programm!

19.30

Mahler Chamber Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

**Mahler Chamber Orchestra |
Antonello Manacorda** Dirigent |
Anna Prohaska Sopran

Busoni *Berceuse élégiaque* | **Mahler** *Sieben frühe Lieder*, bearbeitet für Sopran und Orchester von Eberhard Kloke | **Dvořák** Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95 *Aus der Neuen Welt*
CHF 200/170/130/90/60/30

Mo 09.09.

Konzerttipp

**ANNA
PROHASKA**

Konzerttipp

STEGREIF



© Stephan Boehme

18.00

Stegreif

KKL Luzern, Luzerner Saal

Stegreif

«#freebruckner»

Bruckner Sinfonie Nr. 7 E-Dur WAB 107, arrangiert und rekomponiert von Alistair Duncan

CHF 50

12.15

Debut Adelphi Quartet

Lukaskirche

Adelphi Quartet

Haydn Streichquartett c-Moll

Hob. III:28 op.17 Nr.4 | di Lasso

Je l'aime bien | Gildemann Feathered Mirrors (Uraufführung) |

di Lasso Prolog. Carmina chromatica aus den Prophetiae sibyllarum |

di Lasso Streichquartett Nr.2 (Uraufführung) | di Lasso Je l'aime bien |

Britten Streichquartett Nr.2

C-Dur op.36

C-Dur op.36

CHF 30

CHF 30

Musik & Mittagessen für 2x30 CHF:

lucernefestival.ch/lunchkonzerte

19.30

Rezital Rudolf Buchbinder

KKL Luzern, Konzertsaal

Rudolf Buchbinder Klavier

Mozart Zwölf Variationen C-Dur

über das französische Lied Ah, vous

dirai-je Maman KV 265 (300*) |

Beethoven Klaviersonate F-Dur

op.10 Nr.2 | Klaviersonate C-Dur

op.53 Waldstein | Chopin Klaviersonate Nr.3 h-Moll op.58

CHF 170/150/110/90/60/30

CHF 170/150/110/90/60/30

Still dasitzen und brav aus den Noten

spielen? Ist ihnen zu langweilig. Stegreif,

das in Berlin beheimatete, aber international besetzte «Improvising Symphony

Orchestra» (so die Selbstbezeichnung),

verwandelt den Konzertsaal in eine Bühne

und die Aufführung in eine theatrale

Performance. Denn die jungen Musiker*innen wollen die Klassiker im Hier

und Jetzt verankern — auswendig und

ohne Dirigent*in. Ihr neuestes Projekt

erweitert Anton Bruckners Siebte Sinfonie

um Improvisationen, setzt Saxophon,

Drumset und E-Gitarre ein, lässt singen,

klezmern und rocken. Wie das klingt?

Wir wissen es auch nicht, sind aber äusserst

neugierig auf diesen quicklebendigen

Beitrag zum Bruckner-Jubiläum!

An eine verrückt gewordene Playlist mögen die Sinfonien Gustav Mahlers manche*n erinnern. Mahlers Erste etwa greift Ländlermelodien und den Kanon *Bruder Jakob* auf. Sie lässt eine Klezmerkapelle aufspielen, raubt uns mit eruptiven Gefühlsausbrüchen des ganzen Orchesters den Atem, entfaltet aber auch zart flimmernde Naturklänge, aus denen Vogelrufe und ferne Jagd-Fanfaren tönen. Weil Mahlers Sinfonien die Welt

als Ganzes erfassen wollen, prallt in ihnen Gegensätzliches aufeinander: hoher Ton und Populärkultur, Trauer und Lachen. Das gilt auch für Dmitri Schostakowitschs Erstes Cellokonzert, ein Paradestück von «artiste étoile» Sheku Kanneh-Mason. Karnevaleske, parodistisch überzeichnete Momente wechseln sich hier mit schwermütigen Klagegesängen ab: bewegende Bekenntnismusik, aus der Trotz und Trauer sprechen.

19.30

Tonhalle-Orchester Zürich
KKL Luzern, Konzertsaal

Tonhalle-Orchester Zürich |
Paavo Järvi Dirigent | **Sheku**
Kanneh-Mason Violoncello

Schostakowitsch Cellokonzert Nr. 1 Es-Dur
op. 107 | **Mahler** Sinfonie Nr. 1 D-Dur

CHF 170/150/110/90/60/30

Einführung mit Susanne Stähr
18.30 | KKL Luzern, Auditorium



Konzerttipp

PAAVO
JÄRVI

Konzerttipp

RENAUD CAPUÇON

© Simon Fowler



12.15

Debut Mélodie Zhao
Lukaskirche

Mélodie Zhao Klavier

Mozart Klaviersonate F-Dur KV 332 (300*) | **Liszt** Klaviersonate h-Moll S 178 | **Zhao** *Shades of Paganini* | **Gershwin/Zhao** *Rhapsody in Blue*
CHF 30

Musik & Mittagessen für 2×30 CHF:
lucernefestival.ch/lunchkonzerte

18.20



40min

KKL Luzern, Luzerner Saal

Phoebe Bognár Flöte |
Francisco Morais
Fernandes Klavier | **Santiago Villar Martín** Schlagzeug

«Preisgekrönt! Die Gewinner*innen des Fritz-Gerber-Award»

19.30

Der Doppelgänger
Luzerner Theater

Opernensemble des Luzerner Theaters | Luzerner Sinfonieorchester | Tito Ceccherini Dirigent | **David Hermann** Regie

Ronchetti *Der Doppelgänger*

Karteninformationen unter
luzernertheater.ch

Im Anschluss ans Abendkonzert



Post-Concert Talk
KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten — gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

19.30

räsonanz – Stifterkonzert
KKL Luzern, Konzertsaal

Münchner Philharmoniker | Lahav Shani Dirigent | **Renaud Capuçon** Violine

Chin *subito con forza* | **Dutilleux** *L'arbre des songes*. Konzert für Violine und Orchester | **Seltenreich** *The Prisoner's Dilemma* | **Ben-Haim** Sinfonie Nr. 1

CHF 120/90/60/30

Liebeserklärungen kommen am besten direkt und unverschnörkelt daher. Also: Henri Dutilleux' *L'arbre des songes* ist eines der ganz grossen Violinkonzerte des 20. Jahrhunderts. Gleich zu Beginn entfaltet es einen herrlichen, vom Orchester zart kolorierten Geigengesang. Was folgt, ist ein Traum, in eine so klangsinnliche und farbenreiche Musik gefasst, dass die Töne zu duften scheinen. Was auch daran liegt, dass Dutilleux die Solovioline auf so ungewöhnliche Instrumente wie Oboe d'amore, Cymbalom oder Vibrafon treffen lässt.

Im Anschluss ans
Abendkonzert



Post-Concert Talk

KKL Luzern, Foyer/Seeseite

Sie haben Fragen zu dem, was Sie gehört haben? Wir versuchen sie zu beantworten – gemeinsam mit Künstler*innen, die eben noch auf der Bühne standen.

Na so was, diesen Namen haben Sie doch schon weiter vorne im *Day by Day* gelesen? Stimmt genau! Lahav Shani hat uns in den vergangenen Spielzeiten derart begeistert, dass wir ihn in diesem Sommer gleich mit zweien seiner drei Orchester eingeladen haben: mit den Philharmonikern aus Rotterdam (25. August) und München. Doch es kommt noch besser: Der junge Israeli dirigiert nicht nur, er zeigt mit Bachs berühmtestem Klavierkonzert auch, welch kapitaler Pianist er ist. Anschliessend gratuliert Shani zum 200. Bruckner-Geburtstag. Selbstverständlich mit der Neunten Sinfonie, denn deren unverfälschte Originalgestalt wurde einst in München aus der Taufe gehoben.

19.30

Münchner Philharmoniker

KKL Luzern, Konzertsaal

**Münchner Philharmoniker |
Lahav Shani** Dirigent und Klavier

Bach Klavierkonzert d-Moll BWV 1052 |

Bruckner Sinfonie Nr. 9 d-Moll WAB 109

CHF 290/240/190/130/70/40

Konzerttipp

**LAHAV
SHANI**

Konzerttipp

PATRICIA KOPATCHINSKAJA



© Priska Ketterer/Lucerne Festival

11.00

**Familienkonzert – Budapest
Festival Orchestra**
KKL Luzern, Luzerner Saal

**Musiker*innen
des Budapest Festival
Orchestra | Iván Fischer**
Dirigent und Moderator

«Ohren auf: Klassik!»

Ein kammermusikalisches
Überraschungsprogramm
(5 bis 10 Jahre)

CHF 20/10 (Erwachsene/Kinder)

18.30

Budapest Festival Orchestra
KKL Luzern, Konzertsaal

**Budapest Festival Orchestra |
Iván Fischer** Dirigent | **Patricia
Kopatchinskaja** Violine

Prokofjew *Ouvertüre über hebräische Themen*
op. 34a | **Bartók** Violinkonzert Nr. 2 Sz 112 |
Dvořák Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70

CHF 240/200/150/100/60/30

*Nehmen Sie zwei Kinder kostenlos mit ins
Konzert: lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe*

Einer zurück, zwei vor. Nein, das ist kein Tanzschritt. Sondern die Kurzformel, auf die sich Béla Bartóks ästhetisches Credo bringen lässt. Um die Musik zu erneuern, ging Bartók nämlich zurück zu den Wurzeln: Bewaffnet mit einem Fonografen, erforschte er die Bauernmusik der Balkanländer und machte sie fruchtbar fürs eigene Komponieren. Das zeigt auch sein Zweites Violinkonzert: Es paart rhapsodisch freie Kantilenen mit tänzerischem Schwung. Mit einem feurigen Volkstanz, einem Furiant, wartet übrigens auch Dvořáks Siebte Sinfonie auf. Prokofjew wiederum komponierte seine *Ouvertüre über hebräische Themen* ursprünglich für ein Klezmer-Ensemble. Let's dance!

11.00

Buchvernissage

Hochschule Luzern – Musik,
Konzertsaal Salquin

**«Peter Benary. Komponist,
Musikwissenschaftler,
Publizist und Dozent»**

Mit dem **Klavierduo Soós-Haag**,
dem Klarinettenisten **Dimitri Ashke-
nazy** u. a.

Schönberg für alle, die Schönberg nicht mögen, sind die *Gurre-Lieder*. Ihr üppiger Klang glänzt golden wie die Gemälde eines Gustav Klimt. Spieldauer und XXL-Besetzung – neben den rund 150 Orchestermusiker*innen sind drei Chöre, fünf Sänger*innen und ein Sprecher vonnöten – versuchen sogar die monumentalen Partituren eines Gustav Mahler oder Richard Strauss zu übertrumpfen. Denn bevor Schönberg die Zwölftonmusik erfand, wollte er schnell noch die Spätromantik vollenden. Worum es geht? Um den Dänenkönig Waldemar, der das Mädchen Tove liebt, nach ihrer Ermordung durch die eifersüchtige Königin von Gott abfällt und mit seinen Mannen fortan ruhelos umherschweift. Ein grandioser Festival-Abschluss, zwei Tage nach Schönbergs 150. Geburtstag!

So 15.09.

18.30

Gurre-Lieder

KKL Luzern, Konzertsaal

**NDR Elbphilharmonie Orchester |
NDR Vokalensemble |
MDR Rundfunkchor | Rundfunk-
chor Berlin | Alan Gilbert** Dirigent |
Solist*innen

Schönberg *Gurre-Lieder* für Soli, Chor
und Orchester

CHF 240/200/150/100/60/30

Einführung mit Malte Lohmann:
17.30 | KKL Luzern, Auditorium

Konzerttipp

**ALAN
GILBERT**



JAGUAR
F-PACE



Gute Musik unter freiem Himmel



Seien Sie beim «40min Open Air» vor dem KKL dabei! Drei **kostenlose 40min Events** mit klassischer Musik vor der einzigartigen Kulisse des Vierwaldstättersees.

Bei Zurich glauben wir an die Kraft der Musik. Deshalb sind wir stolz darauf, Teil des Lucerne Festivals zu sein. Klassische Melodien können die Kreativität anregen und Menschen zusammenbringen. Egal, ob Sie Musik lieben oder einfach nur neugierig sind – diese Veranstaltung verspricht ein unvergessliches Erlebnis. Wir freuen uns auf Sie!

Samstag, 24. August | 14.00 Uhr, 15.00 Uhr, 16.00 Uhr
Europaplatz, KKL Luzern. Eintritt frei.



Mehr über
«40min Open Air»
erfahren

Eintritt
frei

A photograph of a Vitra lounge chair and ottoman in a modern interior. The chair and ottoman are upholstered in a light-colored, textured fabric with a tufted backrest and seat. They have a curved, ergonomic design and are supported by a chrome-plated five-star base. The setting is a bright room with large windows overlooking a lush, green landscape. A large, round, white paper lantern hangs from the ceiling, and a smaller, cylindrical paper lantern hangs from the right. A small, dark wooden side table with a fruit and a flower sits next to the chair. A large, green monstera plant is visible on the right. The floor is a light, reflective material, and a patterned rug is partially visible in the bottom left corner.

vitra.

Lounge Chair & Ottoman in Stoff
Charles & Ray Eames, 1956

Inszeniert im Eames House, Pacific Palisades, Kalifornien
© Eames Foundation, 2023



Songs von Jazz bis Global Sounds

Mit Groove und dem Neuesten aus der
Kultur in den Feierabend.

MO-FR
16.00-18:30 UHR
SRF2KULTUR.CH



Luzern



MANDARIN ORIENTAL
PALACE
LUZERN

Die legendärste Hotelgruppe der Welt heisst Sie in Luzern willkommen.



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

KÜNSTLERIN AUS LEIDENSCHAFT. DANK IHRER MITGLIEDSCHAFT.

Ihre Mitgliedschaft bei der Schweizer Paraplegiker-Stiftung ermöglicht über 60 % der querschnittgelähmten Menschen, ins Berufsleben zurückzukehren. Danke für Ihre Solidarität.
[paraplegie.ch](https://www.paraplegie.ch)



SAMMLUNG ROSENGART LUZERN

Stiftung Rosengart
Pilatusstrasse 10

ZENTRUM DER KLASSISCHEN MODERNE

Einzigartige Werkgruppen von

PICASSO und KLEE

sowie über 20 weitere weltberühmte Künstler des Impressionismus und der Klassischen Moderne wie Monet, Matisse, Miró, Braque, Chagall u.a. und eine eindrückliche Foto-Ausstellung aus Picassos Leben von David Douglas Duncan.

**Täglich geöffnet
(inkl. Feiertage)**

Öffnungszeiten

April – Oktober 10.00 - 18.00

November – März 11.00 - 17.00

info@rosengart.ch

www.rosengart.ch

Tel. +41 (0)41 220 16 60

Fax +41 (0)41 220 16 63



Paul Klee: Bergdorf (herbstlich) 1934



Fotos: David Douglas Duncan

Angebote

Öffentliche Führungen

sonntags 11.30 Uhr

Private Gruppenführungen



Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermöglichen Ihnen harmonische Drucksachen. Aufeinander abgestimmt – genau wie bei einem Orchester.

*Druck in Perfektion
seit 1896.*

engelberger
beeindruckend.

auviso
audio visual solutions

Wir verwandeln Ihr Zuhause in eine Konzerthalle

www.auviso.ch

luzern | basel | bern | chur | davos | st.gallen | zürich

**DAVOS
FESTIVAL**

YOUNG ARTISTS
IN CONCERT

UTOPIA

SEI
DABEI!

**3 – 17
AUGUST
2024**

TICKETS
JETZT!

SwissLife

MULLER
STIFTUNG
DAVOS

FREUNDE
DAVOS
FESTIVAL

THE ADECCO GROUP

EMISSTIONEN
FESTIVAL
PARTNER

DAVOS
KULTUR

**Nichts beflügelt
wie Musik.**

**Ausser mit uns
zu reisen.**

**SWISS ist die offizielle Airline
des Lucerne Festival.**

KARTENVERKAUF

Online-Kartenverkauf

Konzertkarten können Sie über lucernefestival.ch online bestellen und direkt ausdrucken (Print@Home) oder auf Ihr Smartphone downloaden (mit erkennbarem QR-Code).

Telefonischer Kartenverkauf

+41 (0)41 226 44 00

Mo–Fr von 10.00 bis 12.00 Uhr

während des Sommer-Festivals auch von 14.00 bis 16.00 Uhr und am Wochenende

Schriftlicher Kartenverkauf

ticketbox@lucernefestival.ch | Verkauf & Gästeservice | Hirschmattstrasse 13 | Postfach | CH-6002 Luzern

Lucerne Festival-Ticketschalter (Haupteingang KKL Luzern, Seeseite)

während des Festivals täglich von 14.00 Uhr bis zum abendlichen Konzertbeginn

Konzertkasse

Bei Vormittags-, Mittags- und Late-Night-Veranstaltungen im KKL Luzern sowie bei Veranstaltungen an einer Aussenspielstätte können Sie Ihre Karten (nach Verfügbarkeit) ab einer Stunde vor Konzertbeginn direkt vor Ort kaufen. Oder vorab am Lucerne Festival-Ticketschalter (siehe oben).

Kartenrücknahme

Bezahlte Karten können nicht zurückgenommen oder umgetauscht werden. Programm- sowie Besetzungsänderungen berechtigen nicht zur Rückgabe von gekauften Karten.

Informationen für Rollstuhlfahrer*innen

Im Konzertsaal des KKL Luzern stehen Rollstuhlplätze mit guter Sicht auf die Bühne zu Spezialkonditionen zur Verfügung. Auch an den Aussenspielstätten sind Rollstuhlplätze verfügbar. Bitte wenden Sie sich für die Buchung eines Rollstuhlplatzes telefonisch unter +41 (0)41 226 44 00 an unseren Kartenverkauf oder ab dem 13. August 2024 an den Lucerne Festival-Ticketschalter.

Ermässigungen

Auch im Sommer 2024 gibt es für nicht ausverkaufte Veranstaltungen spezielle Angebote für Student*innen und (Berufs-) Schüler*innen bis inkl. 29 Jahren sowie für Kultur-Legi-Inhaber*innen. Informationen ab Festivalstart unter lucernefestival.ch/young.

Aktion «Luege | Lose | Erläbe – gemeinsam ins Konzert»

Beim Kauf einer Karte für ausgewählte Veranstaltungen erhalten Erwachsene zwei gleichwertige Freikarten, um ihre jugendliche Begleitung (Kinder, Enkel, Götterkinder etc. bis zum 18. Geburtstag) kostenlos ins Konzert mitzunehmen. Informationen und Konzertauswahl unter lucernefestival.ch/luege-lose-erlaebe.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Lucerne Festival unter lucernefestival.ch/agb.

Verkauf & Gästeservice

Lucerne Festival
Postfach | CH-6002 Luzern
t +41 (0)41 226 44 00
ticketbox@lucernefestival.ch
lucernefestival.ch

ANREISE

Anreise mit dem öffentlichen Verkehr – mit 40% Rabatt

Mit Ihrer Konzertkarte erhalten Sie 40% Ermässigung auf Ihre Hin- und Rückfahrt nach Luzern in der 1. oder 2. Klasse (die Konzertkarte ist bei einer Kontrolle vorzuweisen). Das ermässigte ÖV-Billett muss vor dem Reiseantritt an einem Schweizer Bahnschalter, beim SBB Contact Center unter 0848 44 66 88 (CHF 0.08/Min. vom Schweizer Festnetz) oder online auf sbb.ch/lucernefestival bezogen werden.

Anreise mit dem Auto

Das KKL Luzern befindet sich direkt neben dem Bahnhof Luzern. Aufgrund der Verkehrs- und Parkplatzsituation während der Festivalzeiten empfehlen wir Ihnen deshalb, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Festivalbesucher*innen, die mit dem Auto anreisen, raten wir, die Parkleitsysteme zu beachten und für den Transfer von den Parkhäusern zum KKL Luzern den Bus zu benutzen. Die Parkhäuser sind im nebenstehenden Lageplan verzeichnet; weitere Informationen erhalten Sie unter parking-luzern.ch.

Park & Ride

An diversen Bahnhöfen ausserhalb der Stadt Luzern besteht ein Park & Ride-Angebot für die Anreise per Bahn nach Luzern. Weil sie über genügend Parkplätze verfügen, sind folgende Bahnhöfe besonders geeignet: Sursee, Rotkreuz, Zug, Wolhusen, Arth-Goldau und Sarnen.

Türöffnung

Die Türöffnung bei Veranstaltungen im Konzertsaal des KKL Luzern erfolgt 30 Minuten vor Konzertbeginn. Bei Veranstaltungen im Luzerner Saal des KKL oder an den Aussenspielstätten findet die Türöffnung ggf. erst kurz vor Vorstellungsbeginn statt. Mit Rücksicht auf die Musiker*innen und das Publikum werden verspätete Besucher*innen erst während der Pause oder nach Anweisungen des Saalpersonals eingelassen. Bei einzelnen Konzerten ist es möglich, dass es keinen Späteinlass und keine Pause gibt. Wird ein Konzert durch Zuspätkommen verpasst, kann der Kaufpreis nicht erstattet werden.

Sie wollen mehr über Luzern und Umgebung erfahren? Sie suchen eine Unterkunft?

Allgemeine Informationen

Tourist Information Luzern
Zentralstrasse 5 | CH-6002 Luzern
t +41 (0)41 227 17 17
luzern@luzern.com | luzern.com

Unterkunft

Luzern Tourismus hilft Ihnen bei der Suche nach einer Unterkunft.
Zentrale Reservierung:
t +41 (0)41 227 17 27 | luzern@luzern.com

Veranstaltungsorte

- KKL** KKL Luzern, Europaplatz 1, Luzern
- E** Europaplatz
- HL** Hochschule Luzern – Musik, Arsenalstrasse 28, Kriens (Bus Nr. 14 ab Bahnhof)
- I** Inseli, Inseliquai, Luzern
- JK** Jesuitenkirche, Bahnhofstrasse 11a, Luzern
- LK** Lukaskirche, Morgartenstrasse 16, Luzern
- LT** Luzerner Theater, Theaterstrasse 2, Luzern
- MK** Matthäuskirche, Hertensteinstrasse 30, Luzern



Impressum

Herausgeber Stiftung Lucerne Festival | Intendant: Michael Haefliger
Hirschmattstrasse 13 | Postfach | CH-6002 Luzern
t +41 (0)41 226 44 00 | info@lucernefestival.ch | lucernefestival.ch

Texte und Redaktion Malte Lohmann, Susanne Stähr

Layout und Realisation Flavia Gämperle

Inserate Dimitrij Würsch

Druck Engelberger Druck AG, Stans

Dieses Programm wurde im Juni 2024 publiziert.
Änderungen vorbehalten.
Alle abgedruckten Preise ohne Gewähr.

Diese Drucksache ist nachhaltig und klimaneutral produziert
nach den Richtlinien von FSC® und ClimatePartner.



DANKE!

Hauptsponsoren



Konzertspensoren

Artemis Group / Franke Group
Emil Frey AG
KPMG AG
Nestlé S.A.
Viking
Zuger Kantonalbank

Sponsoren

B. Braun Medical AG
Bucherer AG
Glencore International AG
Schindler Aufzüge AG
Swiss Life
Swiss Re

Mäzene

Regula Bibus-Waser
Dr. Hans-Dieter Clevén
Regula Gerber
Familie Goer
Berthold Herrmann und
Mariann Grawe-Gerber
Oswald J. Grübel
Dr. Christoph M. Müller
und Sibylla M. Müller
Carla Schwöbel-Braun
Monique und Dr. Thomas
Staelin-Bonnard
Ein musikbegeistertes Ehepaar
aus Luzern

Corporate Partners

Baloise Holding AG
Embassy Jewel AG
Luzerner Kantonalbank
Migros-Genossenschafts-Bund
Die Mobiliar
PEMA Holding

Förderstiftungen

Arthur Waser Stiftung
Aventis Foundation
Bernard van Leer Stiftung Luzern
Clariant Foundation
Else v. Sick Stiftung
Ernst Göhner Stiftung
Ernst von Siemens
Musikstiftung
Fondation SUISA
Fritz-Gerber-Stiftung
für begabte junge Menschen

Geert und Lore Blanken-
Schlemper-Stiftung
Gemeinnützige Stiftung Accentus
Hilti Foundation
Josef Müller Stiftung Muri
Landis & Gyr Stiftung
RHL Foundation
Stiftung Melinda Esterházy
de Galantha
Strebi-Stiftung Luzern
Walter Haefner Stiftung
Eine weitere Stiftung

Kooperationspartner

Confiserie Sprüngli AG –
Chocolate Partner
Egon Zehnder
KKL Luzern –
Veranstaltungspartner
Luzern Tourismus
Mandarin Oriental Palace –
Hotel Partner
MetaDesign – Partner in
Communication
myclimate
NZZ – Medienpartner
Radio SRF 2 Kultur –
Medienpartner
Ringier AG – Medienpartner
Vitro – Furniture Partner

Subventionsgeber

Kanton Luzern
Stadt Luzern

**Ein besonderer Dank
gebührt auch den Lucerne
Festival Friends und all
jenen Unterstützer*innen,
die nicht namentlich
genannt werden möchten.**

Mobility Partner



Das Rascheln dieser Seite ist lauter als unsere Wärmepumpen.

Als weltweit führendes Unternehmen sind wir in über 60 Ländern vertreten und bieten energiesparende Technologien zum Heizen, Kühlen und für Warmwasser. Mit unserem Nachhaltigkeitsprogramm SEEDS tragen wir dazu bei, die Klimaziele zu erreichen. Ist das Musik in Ihren Ohren?

vaillant-group.com



lucernefestival.ch



Lucerne Festival ist Mitglied von



MUSIKSTADT
LUZERN.
Das klingt fantastisch.